

Von der Liebe und dem Wort

ÜBER DAS BUCH:

Das vorliegende Buch ist eine Auswahl des Autors aus „Das Wort der Liebe und die Liebe des Wortes. Das große Buch der Weisheit“. Die christliche Grundlage dieses Buches ist daher auch hier unverkennbar. Die Stärke seines philosophischen Denkens wirkt hilfreich für die Klarheit und Tiefe des Erkannten und Eingesehenen, sowie für die Gnade und Ehre des Zugefallenen und Erschaffenen. Glaube, Wissen, Wahrheit, Weisheit erfahren Beschreibungen von eindrucklicher Kraft. Kontemplationen von rationaler Struktur fließen neben lebensnahen Sprichwörtern in den gesamten Text ein. „In diesem Buch geht es um das, was der Herr mit seinem Wort aus Liebe und aus Liebe mit seinem Wort geschaffen hat.“ Eine Kosmologie und eine Ethik sind unverkennbar und unverzichtbar. Woher alles Existierende stammt, wie es geworden ist, was es ist und wem der Kosmos gehört, wird in einer eigenständigen Kosmologie entfaltet, die das Buch zu einer anregenden Begegnung und einem kontinuierlichen Begleiter werden lassen kann. In der Ethik entwickelt das Buch die menschlichen Fragen der Erkenntnis des Besseren und Bevorzugten und vermittelt Erkenntnisse, die den Menschen in seiner dienenden Position beschreiben und die wissen, dass sie manches schon wissen und weiter Neues werden lernen können, doch dass sie manches nie werden wissen können. Dass daraus nicht notorischer Zweifel oder gar Verzweiflung folgen, präsentiert das Buch in bescheidener Sprache und lässt einen realitätsnahen tiefen Frieden ahnen. Auch die Auswahl in diesem Band besitzt sowohl einen erkenntnistheoretischen als auch lebenserfahrenen Ton, einen Ton des Glaubens und des Verstehens, sowie daher einen Klang der Weisheit, der nicht nur Christen lange hörbar bleiben wird.

ÜBER DEN AUTOR:

Giotto Valzania, geboren 1966 in Emmendingen, studierte an der Universität Karlsruhe Geschichte, Literaturwissenschaft und Philosophie und promovierte im Jahr 2000 im Fach Philosophie. Seine Promotionsarbeit führte ihn zu einer persönlichen Bekanntschaft mit Hans-Georg Gadamer. Schon in frühen Jahren war Giotto Valzania bestimmt von einer großen Tiefe und Grundsätzlichkeit im Fragen, Denken und Verstehen, weshalb er sich der Philosophie zugewandt hatte, angefangen mit den Vorsokratikern wie Anaximander, Parmenides und Heraklit und deren Nachfolgern wie Sokrates, Platon und Aristoteles über die klassischen Philosophen wie Kant, Hegel und Schelling bis hin zu späteren Philosophen wie Nietzsche, Jaspers, Heidegger und Gadamer. Schließlich stand auch die Beschäftigung mit der Bibel im Mittelpunkt und dadurch die Frage nach der Weisheit selbst, die zu seiner Lebensaufgabe geworden war.

Giotto Valzania

VON DER LIEBE UND DEM WORT

Essenzen aus dem
großen Buch der Weisheit
Das Wort der Liebe und die Liebe des Wortes

MENSAION VERLAG

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere das der Übersetzung,
des öffentlichen Vortrags, sowie der Übertragung
durch Rundfunk und Fernsehen, auch einzelner Teile.
Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form
(durch Fotografie, Mikrofilm oder andere Verfahren)
ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert
oder unter Verwendung elektronischer Systeme
verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Originalausgabe – im Mensaion Verlag

© 2025 by Giotto Valzania

ISBN-978-3-68918-026-3 (Hardcover)

ISBN-978-3-68918-028-7 (E-Book)

Satz: \LaTeX , ebgarabond and \TeX 4ebook, European Computer Modern

Herstellung: tredition

Gedruckt in Deutschland

Coverdesign by Mensaion Verlag

<https://www.mensaion.de/>

Besuchen Sie uns im Internet

INHALTSVERZEICHNIS

Inhaltsverzeichnis, v

- 1 Vorwort, 1
- 2 Von der Bedeutung, 1
 - 2.1 Die Mannigfaltigkeit der einen Bedeutung, 1
 - 2.2 Die Bedeutung, 5
 - 2.3 Zusammenfassung, 7
- 3 Von der Energie, 12
 - 3.1 Was Energie ist, 12
- 4 Von der Bewegung, 13
 - 4.1 Alles ist Bewegung, 13
- 5 Von der Weisheit, 21
 - 5.1 Die Weisheit, 21
- 6 Von den Geisteskräften, die vom Herrn stammen und die die Weisheit kennt, 23
 - 6.1 Die Geisteskräfte, 23
 - 6.1.1 Glaube, Hoffnung und Liebe, 23
- 7 Von der Erziehung, 24
 - 7.1 Die Eltern und das Kind, 24
 - 7.2 Beruf und Charakterbildung, 26
- 8 Vom Glauben, 30
 - 8.1 Der Glaube, 30
 - 8.2 Zusammenfassung, 35
- 9 Vom Geschehen der Welt, 36
 - 9.1 Das Geschehen der Welt, 36
- 10 Vom Wissen, 37
 - 10.1 Das Wissen, 37
- 11 Von der Subjektivität und dem Glauben, 39
 - 11.1 Die Subjektivität und der Glaube, 39

- 12 Von der Unwissenheit, 40
 - 12.1 Die Unwissenheit, 40
 - 12.2 Zusammenfassung, 43
- 13 Von der Angst, 43
 - 13.1 Die Angst und ihre Härte, 43
 - 13.2 Zusammenfassung durch eine Veranschaulichung: Der Wadenbeißer, 51
 - 13.3 Die Lieblosigkeit, 51
- 14 Die Bedeutung der Familie für die Erziehung der Kinder, 52
 - 14.1 Wie unsere Kinder groß werden, 52
 - 14.2 Die Welt ist ohne Liebe, 55
 - 14.3 Die Menschlichkeit, 57
 - 14.4 Das Gutsein-für, 59
 - 14.5 Zusammenfassung, 60
- 15 Vom Gut und Schlecht, 60
 - 15.1 Das Gut und Schlecht, 60
 - 15.2 Die Offenbarungsdifferenz, 61
 - 15.3 Die Macht von Gut und Schlecht oder die Kraft von Gut und Schlecht, 64
 - 15.4 Das Gute und das Schlechte hat einen Namen, 66
- 16 Von der Angst, 68
 - 16.1 Die Angst, 68
- 17 Vom Hochmut, 70
 - 17.1 Der Hochmut, 70
- 18 Von der Gabe und der Frömmigkeit, 71
 - 18.1 Die Gabe, 71
 - 18.2 Die Frömmigkeit, 72
- 19 Von der Wahrheit, 73
 - 19.1 Die Wahrheit, 73

INHALTSVERZEICHNIS

- 20 Die Trinität, 76
 - 20.1 Die Trinität: Der Vater, der Sohn und die Weisheit (der heilige Geist), 76
- 21 Die Trinität der Liebe, 79
 - 21.1 Die Trinität der Liebe oder die Dreifaltigkeit der Liebe, 79
 - 21.2 Wie der Herr die Schöpfung geschaffen hat, 80
 - 21.3 Zusammenfassung, 82
- 22 Von Jesus, 83
 - 22.1 Jesus, 83
 - 22.2 Zusammenfassung, 84
 - 22.3 Von der Nachfolge Jesu, 85
- 23 Vom Liebenlernen, 88
 - 23.1 Wer lieben lernt, 88
- 24 Von der Liebe, 93
 - 24.1 Die Liebe, 93
- 25 Von der Subjektivität, 96
 - 25.1 Die Subjektivität, 96
 - 25.2 Die Subjektivität und der wahre Grund, 101
 - 25.3 Der Grund und die Fügung, 104
 - 25.4 Die Subjektivität und der Grund, 107
 - 25.5 Die Subjektivität und ihr Irrtum, 107
 - 25.6 Die Subjektivität und das Gefühl, 110
 - 25.7 Die Subjektivität und der Zweck, 111
 - 25.8 Die Subjektivität und die Unwahrheit, 116
 - 25.9 Die Subjektivität und die Wahrheit, 117
 - 25.10 Die Subjektivität und der Wille, 118
 - 25.11 Die Subjektivität und die Unwissenheit, 119
 - 25.12 Die Subjektivität und das Recht, 120
 - 25.13 Zusammenfassung, 121
- 26 Von der Bedeutung, 121
 - 26.1 Die Bedeutung, 121

- 27 Von der Bedeutung der Kraft, 124
 - 27.1 Die Bedeutung der Kraft, 124
- 28 Von der Weisheit, 137
 - 28.1 Die Weisheit, 137
- 29 Von Mann und Frau, 140
 - 29.1 Mann und Frau, 140
 - 29.2 Zusammenfassung, 146
 - 29.3 Die Ehe in der Welt und durch die Welt, 147
- 30 Von der Welt, 148
 - 30.1 Die Welt, 148
- 31 Von Himmel und Erde, 150
 - 31.1 Himmel und Erde, 150
- 32 Von der Ewigkeit, 151
 - 32.1 Die Ewigkeit, 151
- 33 Von Tiration und Persistion, 151
 - 33.1 Tiration und Persistion, 151
- 34 Vom Lumen, 152
 - 34.1 Das Lumen, 152
 - 34.2 Das Luminat, 153
 - 34.3 Zusammenfassung, 155
 - 34.4 Die Primaluma, 156
 - 34.5 Die Dreiheit der Einheit der Zweiheit der unendlichen Kraft, Bewegung und Ruhe des Lumens, 156
 - 34.6 Zusammenfassung, 157
- 35 Von der Kraft der Tiration und der Persistion, 158
 - 35.1 Die Kraft der Tiration, 158
 - 35.2 Die Kraft der Persistion, 158
 - 35.3 Die Bewegung, 159
 - 35.4 Was Tiration und Persistion für die Bewegung bedeuten oder: Potenzbewegung und Potenzgegenbewegung, 161

INHALTSVERZEICHNIS

- 36 Vom Willen, 162
 - 36.1 Der Wille, 162
 - 36.2 Zusammenfassung, 164
- 37 Vom Dienen, 165
 - 37.1 Das Dienen, 165
- 38 Vom Zweck, 166
 - 38.1 Der Zweck und seine Bedeutung, 166
 - 38.2 Zusammenfassung, 170
- 39 Vom Verstehen, Erkennen und von der Einsicht, 171
 - 39.1 Die Rede und das Verstehen, 171
 - 39.2 Zusammenfassung, 172
 - 39.3 Das Erkennen, 173
 - 39.4 Die Einsicht, 173
 - 39.5 Was Verstehen, Erkennen und Einsicht verbindet, 174
- 40 Von der Bescheidenheit, 175
 - 40.1 Die Bescheidenheit, 175
- 41 Vom Geist und von der Seele, 175
 - 41.1 Der Geist, 175
 - 41.2 Die Seele, 176
 - 41.3 Zusammenfassung, 178
- 42 Vom Leben, 179
 - 42.1 Das Leben, 179
- 43 Von der Unendlichkeit und der Endlichkeit sowie vom Lebendigen und vom Leben, 180
 - 43.1 Die Unendlichkeit, die Endlichkeit, das Lebendige und das Leben, 180
- 44 Von der Offenbarung, 181
 - 44.1 Die Offenbarung, 181
 - 44.2 Die Offenbarkeit und das Offenbare, 182
 - 44.3 Der Glaube, die Offenbarkeit und das Offenbare, 196

- 45 Vom Mitleid, 197
 - 45.1 Das Mitleid, 197
- 46 Vom Reich und den Reichen, 198
 - 46.1 Das Reich und die Reiche, 198
- 47 Von der Freiheit, 199
 - 47.1 Die Freiheit, 199
- 48 Vom Wort, 201
 - 48.1 Das Wort, 201
- 49 Von der Sprache, 202
 - 49.1 Die Sprache, 202
- 50 Von der Verantwortung, 204
 - 50.1 Die Verantwortung, 204
- 51 Von der Bedeutungslosigkeit, der Lieblosigkeit und der Unwissenheit, 208
 - 51.1 Die Bedeutungslosigkeit, die Lieblosigkeit und die Unwissenheit, 208
 - 51.2 Was Bedeutungslosigkeit, Lieblosigkeit und Unwissenheit bedeuten: Angst und Härte, 209
- 52 Vom Herrn der Schöpfung, 210
 - 52.1 Der Herr ist der Herr der Schöpfung, 210
- 53 Von der Geschichte der Schöpfung, 211
 - 53.1 Die Geschichte der Schöpfung, 211
 - 53.2 Zusammenfassung, 212
- 54 Von den zwei Ordnungen und den zwei Reichen, 213
 - 54.1 Die erste Ordnung und die zweite Ordnung der zwei Reiche, 213
 - 54.2 Die zwei Reiche, 214
- 55 Vom Falschen, was wir glauben, und von den zehn Geboten, 214
 - 55.1 Das Falsche, was wir glauben, 214
 - 55.2 Die zehn Gebote, 215

INHALTSVERZEICHNIS

- 56 Von der Orientierung, 216
 - 56.1 Die Orientierung, 216
 - 56.2 Die Liebe ist Orientierung, 223
- 57 Vom Gut und Schlecht von uns Menschen, das dem Herrn gehört, 225
 - 57.1 Das Gut und Schlecht gehört dem Herrn, 225
- 58 Von den Verhältnissen bei uns Menschen, 225
 - 58.1 Von der Tiefe bei uns Menschen, 225
 - 58.2 Vom Raten, 226
 - 58.3 Vom Erklären, 227
 - 58.4 Vom Verstehen, 228
 - 58.5 Von der Einsicht, 229
 - 58.6 Zusammenfassung, 230
 - 58.7 Von der Wahrheit des Verstehens, des Erklärens und der Einsicht, 230
 - 58.8 Die Grenze allen Wissens, 231
 - 58.9 Vom Wissen, 232
 - 58.10 Alles Verstehen, Erklären, Wissen und alle Einsicht und deren Wahrheit hat eine Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft, 233
 - 58.11 Zusammenfassung, 234
 - 58.12 Die Demut, 235
 - 58.13 Verstehen und Recht, 237
- 59 Von der Grenze allen menschlichen Wissens, 238
 - 59.1 Die Grenze allen menschlichen Wissens, 238
 - 59.2 Der Gegensatz, 240
 - 59.3 Vom Irrtum, 242
 - 59.4 Von der Verantwortung oder von der Hierarchie, 243
- 60 Von der Liebe zum anderen, 245
 - 60.1 Die Liebe zum anderen, 245
 - 60.2 Was die Liebe hasst, 246
- 61 Vom Hass, 247
 - 61.1 Der Hass, 247

- 62 Vom Irrtum, 248
 - 62.1 Der Irrtum, 248
 - 62.2 Zusammenfassung durch eine Veranschaulichung: Der Geisterfahrer, 250
- 63 Vom Buhlen und Gefallenwollen, 251
 - 63.1 Das Buhlen und Gefallenwollen, 251
- 64 Von der Halbherzigkeit und dem Zwiespalt, 253
 - 64.1 Die Halbherzigkeit und der Zwiespalt, 253
- 65 Von der Geduld, 255
 - 65.1 Die Geduld, 255
- 66 Von der Gerechtigkeit des Herrn, 255
 - 66.1 Die Gerechtigkeit des Herrn, 255
- 67 Von der Bedeutung der Nähe, 256
 - 67.1 Die Bedeutung der Nähe, 256
- 68 Von der Fehlbarkeit von uns Menschen, 257
 - 68.1 Die Fehlbarkeit von uns Menschen, 257
- 69 Von der Bedeutung von Jesus, 259
 - 69.1 Die Bedeutung von Jesus, 259
 - 69.2 Zusammenfassung, 260
- 70 Von der Frage und der Antwort, 261
 - 70.1 Die Frage und die Antwort, 261
- 71 Vom Lernen, 263
 - 71.1 Das Lernen, 263
- 72 Vom einander Glauben, 265
 - 72.1 Das einander Glauben, 265
- 73 Von der Liebe, 270
 - 73.1 Die Liebe, 270
- 74 Vom Lernen, 271
 - 74.1 Das Lernen, 271

INHALTSVERZEICHNIS

- 75 Der Mensch ist sich verborgen, 272
 - 75.1 Wieso der Mensch sich verborgen ist, 272
- 76 Von der Verständigkeit und der Weisheit, 272
 - 76.1 Die Verständigkeit und die Weisheit, 272
- 77 Von der Bedeutung der Gaben, 273
 - 77.1 Die Bedeutung der Gaben, 273
- 78 Von der Zeit des Übergangs, 274
 - 78.1 Die Zeit des Übergangs, 274
- 79 Von der Verlegenheit, 275
 - 79.1 Die Verlegenheit, 275
- 80 Von der Quelle der Gerechtigkeit und Wahrheit, 275
 - 80.1 Die Quelle der Gerechtigkeit und Wahrheit, 275
 - 80.2 Zusammenfassung, 276
- 81 Von der Trinität der Liebe, Wahrheit und Gerechtigkeit, 276
 - 81.1 Die Trinität der Liebe, Wahrheit und Gerechtigkeit, 276
 - 81.2 Zusammenfassung, 277
- 82 Von der Trinität von Glaube, Hoffnung und Liebe, 277
 - 82.1 Die Trinität von Glaube, Hoffnung und Liebe, 277
- 83 Von dem, der alle Bedeutung hat, 278
 - 83.1 Der, der alle Bedeutung hat, 278
- 84 Von der Offenbarung, 281
 - 84.1 Die Offenbarung, 281
- 85 Von den drei Trinitäten, 282
 - 85.1 Die drei Trinitäten, 282
- 86 Vom Erkennen, Verstehen und von der Erfahrung, 283
 - 86.1 Das Erkennen, das Verstehen und die Erfahrung, 283
 - 86.2 Zusammenfassung, 285

- 87 Von der Verwechslung von Glaube und Wissen, 285
 - 87.1 Die Verwechslung von Glaube und Wissen, 285
 - 87.2 Die Folgen der Verwechslung von Glaube und Wissen, 287
 - 87.3 Zusammenfassung, 289
- 88 Von Zufall und Notwendigkeit, 289
 - 88.1 Der Zufall und die Notwendigkeit, 289
- 89 Von den Verhältnissen, 290
 - 89.1 Sprichwörter, 290
- 90 Vom Einfachen, 294
 - 90.1 Das Einfache, 294
- 91 Von der Verstellung, 295
 - 91.1 Die Verstellung, 295
- 92 Von den Geisteskräften des Herrn und von der Weisheit, 298
 - 92.1 Die Geisteskräfte des Herrn und das Wirken der Weisheit, 298
- 93 Von der Bedeutung dessen, dass der Herr der Herr der Weisheit ist, 300
 - 93.1 Was es bedeutet, dass der Herr der Herr der Weisheit ist, 300
- 94 Von der Bedeutung der sieben Schöpfungstage, 301
 - 94.1 Die Bedeutung der sieben Schöpfungstage, 301
- 95 Vom Erklären der Wissenschaft und der Philosophie, 302
 - 95.1 Das Erklären der Wissenschaft und der Philosophie, 302
 - 95.2 Zusammenfassung, 303
- 96 Von der Liebe und vom Gut und Schlecht, 303
 - 96.1 Die Liebe und das Gut und Schlecht, 303
- 97 Von der Liebe, 304
 - 97.1 Die Liebe, 304
- 98 Von den Berufen und vom einander Glauben, 305
 - 98.1 Die Berufe und das einander Glauben, 305

INHALTSVERZEICHNIS

- 99 Vom Vertrauen auf den Herrn, 307
 - 99.1 Das Vertrauen auf den Herrn, 307
- 100 Vom Glauben, 308
 - 100.1 Der Glaube, 308
- 101 Von den zwei Wegen des Glaubens, 309
 - 101.1 Die zwei Wege des Glaubens, 309
- 102 Vom Sündenfall, 309
 - 102.1 Der Sündenfall, 309
 - 102.2 Die Erbsünde, 311
- 103 Von der freien Reflexion, 311
 - 103.1 Die Folgen unserer freien Reflexion, 311
- 104 Von der Suche nach der Bedeutung, 314
 - 104.1 Die Suche nach der Bedeutung, 314
 - 104.2 Zusammenfassung, 315
- 105 Von der Bedeutung von Weihnachten, 316
 - 105.1 Was Weihnachten bedeutet, 316
- 106 Von der Bedeutung der Kraft, 316
 - 106.1 Die Bedeutung der Kraft, 316
 - 106.2 Zusammenfassung, 320
- 107 Vom Instinkt, 320
 - 107.1 Der Instinkt, 320
- 108 Von der Transzendenz in den Wissenschaften, 322
 - 108.1 Die Transzendenz in den Wissenschaften, 322
- 109 Von der Wahrheit, 324
 - 109.1 Die Wahrheit, 324
- 110 Sprichwörter, 325
 - 110.1 Von den menschlichen Verhältnissen, 325
 - 110.2 Von der Sprache, 331
 - 110.3 Von den Verhältnissen in der Natur, 332

VON DER LIEBE UND DEM WORT

- 110.4 Von den Verhältnissen, die auf den Herrn weisen, 334
- III Von der Aufgabe, 335
 - III.1 Die Aufgabe, 335
- 112 Vom Gefallenwollen, 337
 - 112.1 Das Gefallenwollen, 337
- 113 Vom Alleinsein von uns Menschen, 338
 - 113.1 Wir Menschen sind für uns alleine, 338
- 114 Vom Lernen, 339
 - 114.1 Das Lernen, 339
- 115 Von der Philosophie und der Theologie, 341
 - 115.1 Philosophie und Theologie, 341
- 116 Von der Ehe, 342
 - 116.1 Die Ehe, 342
- 117 Vom Lehrer, 343
 - 117.1 Der Lehrer, 343
- 118 Von dem Sich-selbst-Verstehen, 344
 - 118.1 Das Sich-selbst-Verstehen, 344
- 119 Von der Bedeutung des Schenkens, 345
 - 119.1 Die Bedeutung des Schenkens, 345
- 120 Vom Regieren, 347
 - 120.1 Das Regieren, 347
- 121 Von den Nachrichten, 350
 - 121.1 Die Nachrichten, 350
- 122 Von den zwei Wegen, 351
 - 122.1 Die zwei Wege, 351
- 123 Von der Technik oder über das Wissen, 351
 - 123.1 Die Technik oder über das Wissen, 351

INHALTSVERZEICHNIS

- 124 Von der Bedeutung des Streites der Eltern, 355
 - 124.1 Die Bedeutung des Streites der Eltern, 355
- 125 Von der Herkunft des Lebens des Lebendigen, 357
 - 125.1 Woher das Leben des Lebendigen stammt, 357
- 126 Von der Bedeutung des Lebens für die Aufgabe und das Dienen, 359
 - 126.1 Was das Leben für die Aufgabe und das Dienen bedeutet, 359
- 127 Von der Selbstgerechtigkeit, 361
 - 127.1 Die Selbstgerechtigkeit, 361
 - 127.2 Die Bedeutung der Selbstgerechtigkeit für die Erziehung des Kindes, 364
- 128 Von der Suche nach Erziehung, die die Suche nach Weisheit ist, 364
 - 128.1 Wer Erziehung sucht, sucht Weisheit, 364
- 129 Von der Verwechslung von Schöpfer und Schöpfung, 365
 - 129.1 Die Verwechslung von Schöpfer und Schöpfung, 365
- 130 Von der Bedeutung, dem Herrn zu vertrauen, 366
 - 130.1 Was es bedeutet, dem Herrn zu vertrauen, 366
- 131 Von der Entschuldigung, 368
 - 131.1 Die Entschuldigung, 368
- 132 Von der Unkenntnis der Wahrheit, die man ist, 368
 - 132.1 Wenn man die Wahrheit nicht kennt, die man ist, 368
- 133 Vom Geschehen der Wahrheit und der Wahrheit des Geschehens, 369
 - 133.1 Das Geschehen der Wahrheit und die Wahrheit des Geschehens, 369
 - 133.2 Zusammenfassung, 371
- 134 Von Mann und Frau, 372
 - 134.1 Mann und Frau, 372

- 135 Vom Stolz, der Einbildung ist, 373
 - 135.1 Stolz ist Einbildung, 373
 - 135.2 Der Anspruch: Was Stolz und Einbildung bewirken, 375
- 136 Von dem, durch den die Wahrheit ist und dem sie gehört, 376
 - 136.1 Durch wen die Wahrheit ist und wem sie damit gehört, 376
- 137 Von dem, was die Philosophie nicht weiß, 377
 - 137.1 Was die Philosophen nicht wissen, 377
- 138 Von dem, der mehr sein will als das, was er ist, 378
 - 138.1 Wer mehr sein will als das, was er ist, 378
- 139 Von dem, dass alles allem dient von Anfang an, 379
 - 139.1 Alles dient allem von Anfang an, 379
- 140 Vom Verzeihen, von der Reue und vom Gewissen, 380
 - 140.1 Verzeihen, Reue und Gewissen, 380
- 141 Von der Gnade, 381
 - 141.1 Die Gnade, 381
- 142 Von dem, was es bedeutet zu glauben, 382
 - 142.1 Was es bedeutet zu glauben, 382
- 143 Von der Leere im Kosmos, 383
 - 143.1 Die Leere im Kosmos, 383
- 144 Von den vier Schöpfungsstufen, 385
 - 144.1 Die vier Schöpfungsstufen, 385
- 145 Von der Einheit der Zweiheit, 386
 - 145.1 Was die Einheit der Zweiheit ist, 386
- 146 Von der Aufgabe und der Zeit des Wesens, 389
 - 146.1 Die Bedeutung der Aufgabe und der Zeit des Wesens, 389
- 147 Von Raum und Räumen sowie Zeit und Zeiten, 390
 - 147.1 Raum und Räume sowie Zeit und Zeiten, 390

INHALTSVERZEICHNIS

- 148 Von der Welt, die ohne Wahrheit ist, 392
 - 148.1 Die Welt ist ohne Wahrheit, 392
- 149 Von der Ewigkeit, die sich durch die Geisteskräfte zeigt, 394
 - 149.1 Die Ewigkeit, die sich durch die Geisteskräfte zeigt, 394
- 150 Von der Zuwendung des Herrn, 396
 - 150.1 Die Zuwendung des Herrn, 396
- 151 Von der Philosophie, 397
 - 151.1 Die Philosophie, 397
- 152 Von der Sexualität, 397
 - 152.1 Die Sexualität, 397
- 153 Von der Weisheit, 400
 - 153.1 Die Weisheit, 400
- 154 Wem Wahrheit, Gerechtigkeit, Liebe und Weisheit gehören, 402
 - 154.1 Wahrheit, Gerechtigkeit, Liebe und Weisheit gehören dem Herrn, 402
- 155 Von dem, was dem Herrn gegenüber nicht gilt, 404
 - 155.1 Was dem Herrn gegenüber nicht gilt, 404
- 156 Die Verdoppelung der Wahrheit, Gerechtigkeit und Liebe, 405
 - 156.1 Wie für uns Menschen die Verdoppelung der Wahrheit, Gerechtigkeit und Liebe zustande kommt, 405
- 157 Von der Bedeutung von Glaube, Hoffnung und Liebe für unser Wissen, 407
 - 157.1 Die Bedeutung von Glaube, Hoffnung und Liebe für unser Wissen, 407
- 158 Vom Zusammenhang und vom Sinn, 409
 - 158.1 Der Zusammenhang und der Sinn, 409
 - 158.2 Wodurch Zusammenhang und Sinn bestehen, 414
- 159 Von der Torheit, 415
 - 159.1 Die Torheit, 415

VON DER LIEBE UND DEM WORT

- 160 Von der Einfalt, 416
 - 160.1 Die Einfalt, 416
 - 161 Von der Frömmigkeit, 416
 - 161.1 Die Frömmigkeit, 416
 - 162 Von der Klugheit und der Weisheit, 417
 - 162.1 Klugheit und Weisheit, 417
 - 163 Vom Unsinn und von der Unwissenheit, 418
 - 163.1 Der Unsinn und die Unwissenheit, 418
 - 164 Vom Ursprung der Liebe, 419
 - 164.1 Wo die Liebe herkommt, 419
 - 165 Von was wir Menschen nichts wissen, 420
 - 165.1 Was wir Menschen nicht wissen, 420
 - 166 Vom Wort und von der Liebe, 421
 - 166.1 Das Wort der Liebe und die Liebe des Wortes, 421
- Glossar, 422
- Kapitelübersicht, 430